

Die Ära Schlemmer geht zu Ende

endogap-»Vater« Dr. Holm Schlemmer wurde offiziell verabschiedet

GAP – Zu einer Feierstunde am Klinikum Garmisch-Partenkirchen hatten sich vergangenen Donnerstag Kollegen, Weggefährten, Mitstreiter und Mitarbeiter versammelt, um Chefarzt Dr. Holm Schlemmer in den Ruhestand zu verabschieden. Mit seinem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst geht eine Ära zu Ende – in dieser Feststellung waren sich alle Festredner einig.

Der Name Schlemmer bleibt untrennbar mit der Endoprothetik verbunden – hier hat er an einer bemerkenswerten Erfolgsgeschichte mitgewirkt. Unter seiner Führung hat sich die „endogap“-Klinik bayernweit zum Marktführer entwickelt, und auch deutschlandweit zählt sie zu den Top 5 der Spezialkliniken auf diesem Gebiet. 1974 hatte Schlemmer bei Prof. Lechner als Assistenzarzt in der Endoprothetik angefangen und hier später als



Von links: Gattin Cornelia und Dr. Holm Schlemmer, Landrat Harald Kühn und Klinikum-Geschäftsführer Wolfgang Türk.

Foto: Ilka Trautmann

Facharzt, Oberarzt, Leitender Oberarzt und schließlich von 1991 an als Chefarzt die Ab-

teilung maßgeblich entwickelt und geprägt. Mit Weitblick hatte er 1998 die Endoprothe-

tik in einer eigenen Abteilung organisiert, 2001 schließlich kam es unter seiner Führung

folgerichtig zur Gründung der „endogap-Klinik“. Geschäftsführer Wolfgang Türk, der den Werdegang Schlemmers nachzeichnete, lobte das chirurgische Können, den Fleiß und die Beharrlichkeit des scheidenden Chefarztes, der selbst mit einem autoritären Führungsstil bewiesen habe, dass Erfolg eben nicht von ungefähr kommt. Auch der Ärztliche Direktor, Dr. Johann N. Meierhofer und Landrat Harald Kühn, charakterisierten Schlemmer als durchsetzungsfähigen und verlässlichen Mann, der auch Terrain abgeben konnte und stets zur Zusammenarbeit bereit war. „Die endogap-Klinik ist sein Kind, damit hat er das Klinikum der neuen Zeit geöffnet“, stellte Meierhofer fest. Mit stehendem Applaus und tiefer Dankbarkeit wurde Dr. Holm Schlemmer verabschiedet, der seinerseits sehr persönliche Worte zum Abschied fand. Siehe Seite 2. **tra**